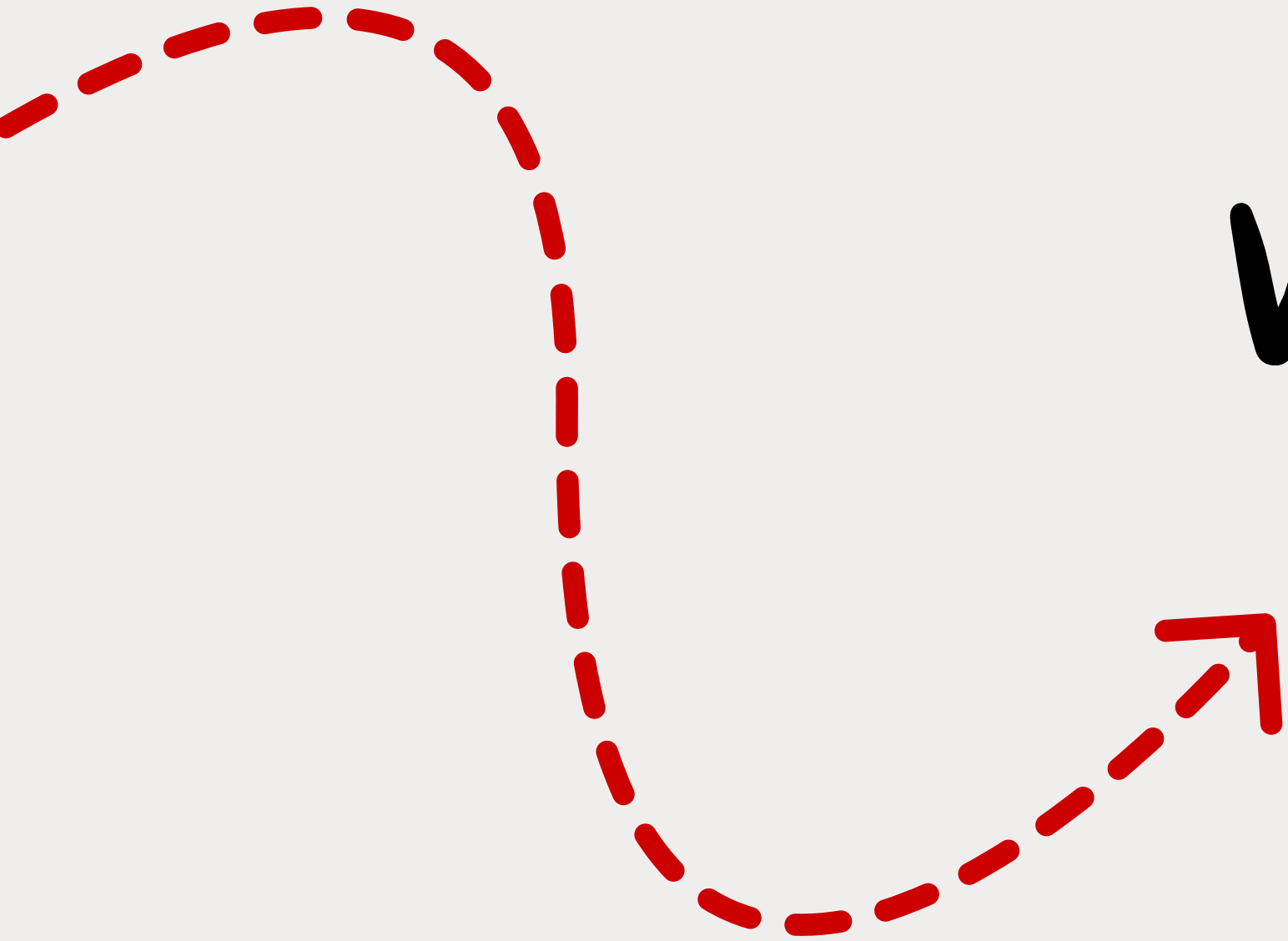

WENDEPUNKTE





WENDEPUNKTE

Manasse

Manasse, der Sohn von Hiskia

Manasse – Distanz, Bruch und Wiederherstellung



2. Chr 33,1-6

„Manasse wurde mit 12 Jahren König und regierte 55 Jahre in Jerusalem. Er tat, was dem HERRN missfiel, und übernahm die abscheulichen Bräuche der Völker, die der HERR aus dem Land vertrieben hatte, um es seinem Volk Israel zu geben. Er baute die Opferstätten wieder auf, die sein Vater Hiskia zerstört hatte. Er errichtete Altäre für den Gott Baal und stellte heilige Pfähle auf, die der Göttin Aschera geweiht waren. Er betete die Sterne an und verehrte sie.

2. Chr 33,1-6

Sogar im Tempel des HERRN stellte er seine Altäre auf, obwohl der HERR über diesen Ort gesagt hatte: »Hier in Jerusalem will ich für immer wohnen.« Manasse aber errichtete in beiden Vorhöfen des Tempels **Altäre**, um darauf den Sternen zu opfern. Er verbrannte seine Söhne im Hinnomtal als Opfer, trieb **Zauberei**, **Wahrsagerei und Magie** und ließ sich von **Totenbeschwörern und Hellsehern** die Zukunft voraussagen. So tat er vieles, was dem HERRN missfiel, und forderte seinen Zorn heraus.“



**Manasse
kehrt Gott
bewusst den
Rücken zu**

Manasse – Distanz, Bruch und Wiederherstellung

“Was ist ein **Götze? Alles, was uns wichtiger ist als Gott, was unsere Gedanken und Gefühle mehr gefangen nimmt als er und von dem wir uns das versprechen, was nur Gott geben kann.”**

– Timothy Keller

2. Chr 33,10

„Der HERR warnte
Manasse und sein
Volk, aber niemand
hörte darauf.“

Manasse – Distanz, Bruch und Wiederherstellung

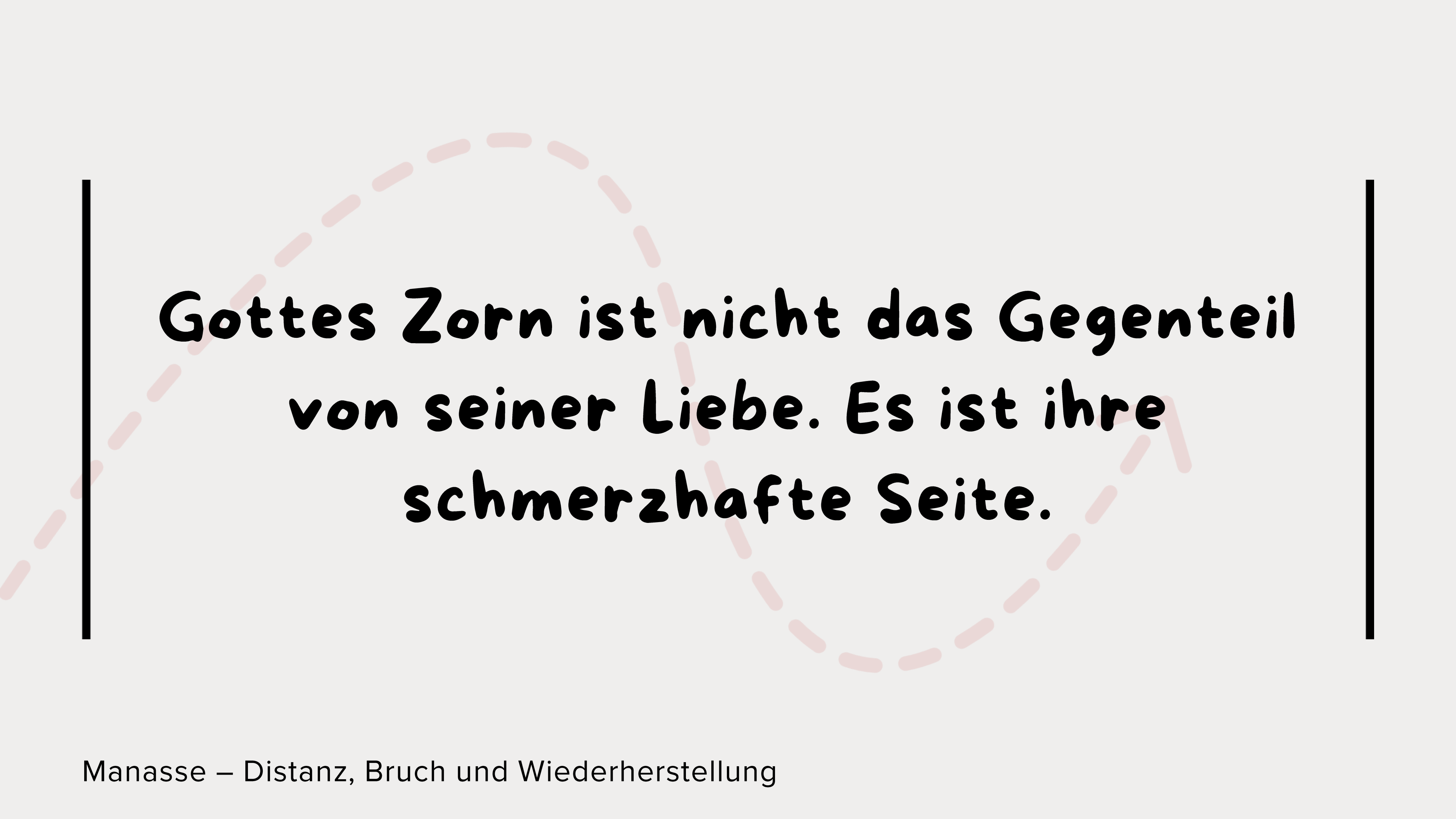




2. Chr 33,11

„Darum ließ der HERR die Heerführer des assyrischen Königs mit ihren Truppen heranrücken und Juda erobern. Sie nahmen Manasse gefangen, legten ihn in Ketten und brachten ihn nach Babylon.“

Manasse – Distanz, Bruch und Wiederherstellung

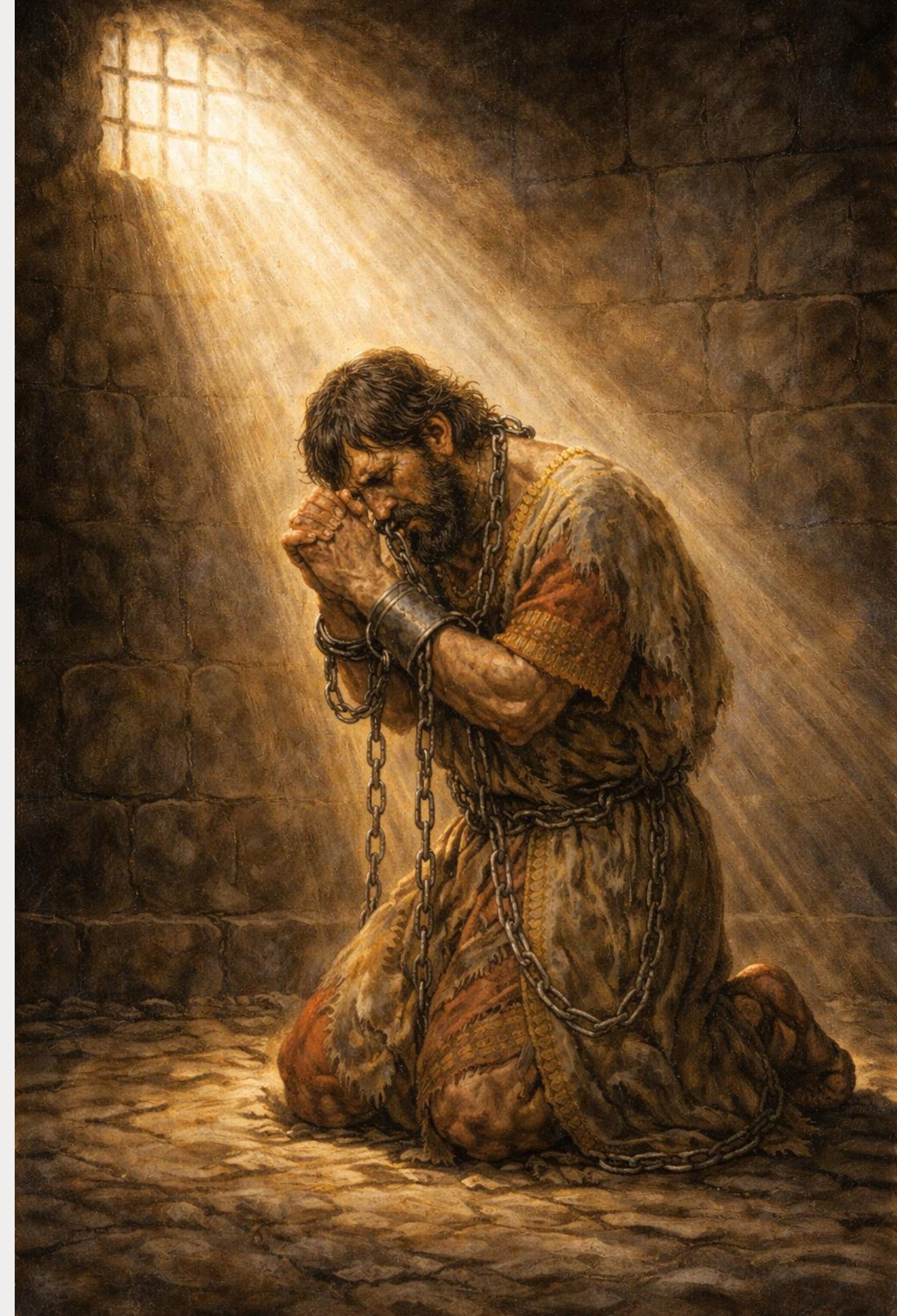


**Gottes Zorn ist nicht das Gegenteil
von seiner Liebe. Es ist ihre
schmerzhafteste Seite.**

2. Chr 33,12

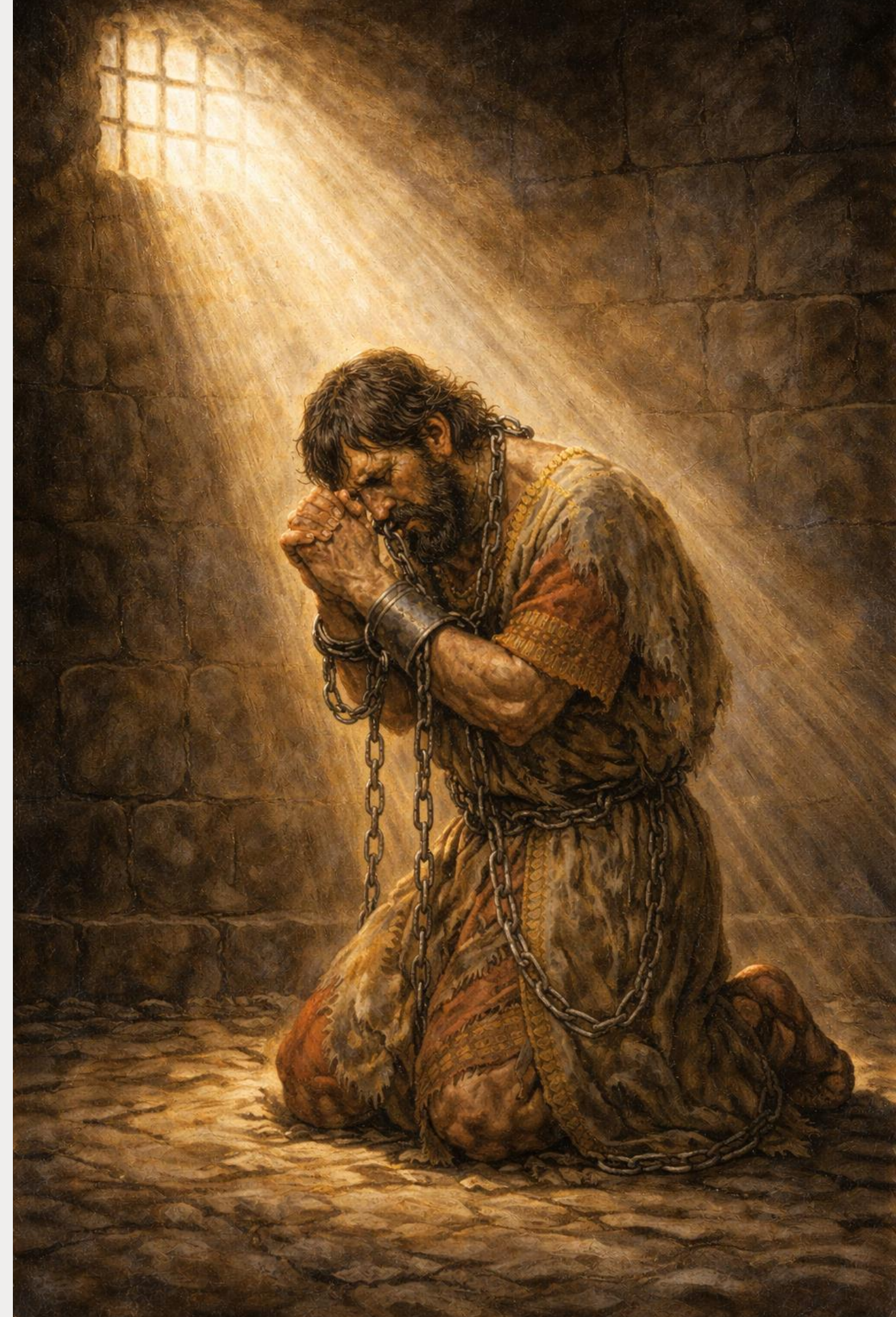
„In seiner Not **flehte** Manasse zum HERRN, seinem Gott, **beugte sich** unter die Macht des Gottes seiner Vorfahren und bat ihn um Hilfe. **Gott erhörte sein Rufen** und ließ ihn nach Jerusalem zurückkehren, wo er wieder als König regierte. Da erkannte Manasse, dass der HERR der wahre Gott ist.“

Manasse – Distanz, Bruch und Wiederherstellung



**Wenn Gott einem
Mann wie Manasse
verzeihen kann,
dann kann er auch
dir verzeihen.**

Manasse – Distanz, Bruch und Wiederherstellung



2. Chr 33,13-17

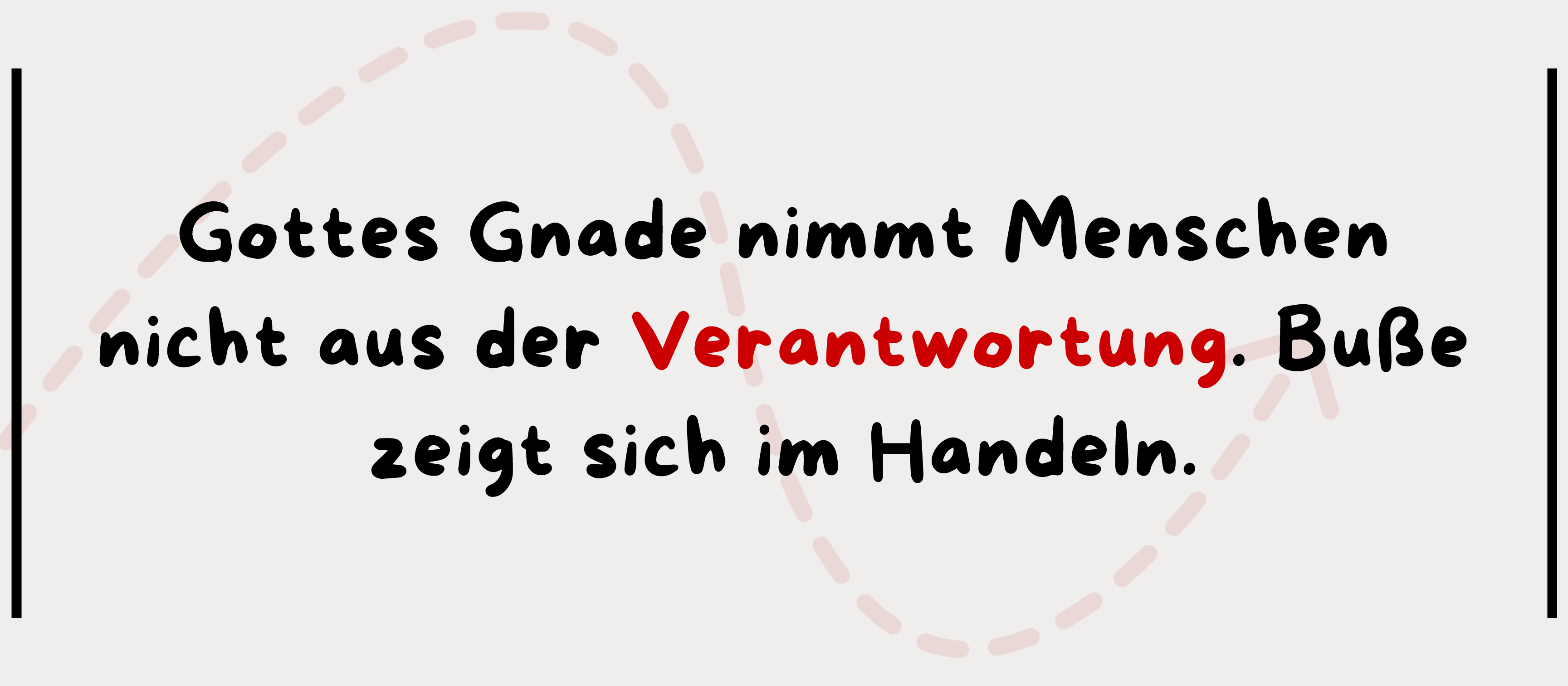
„Nach seiner Heimkehr ließ Manasse **eine zweite, sehr hohe Mauer** um die »Stadt Davids« ziehen. Sie führte westlich an der Quelle Gihon vorbei durch das Kidrontal bis zum Fischtor und um den Tempelberg herum. In allen befestigten Städten Judas setzte er Befehlshaber ein. **Er beseitigte alle Götterfiguren und auch die Götzenstatue aus dem Tempel des HERRN.** Die Altäre, die er auf dem Tempelberg und in Jerusalem aufgestellt hatte, zerstörte er und ließ sie vor die Stadt hinauswerfen.



2. Chr 33,13-17

Er baute den Altar des HERRN wieder auf, brachte auf ihm Friedens- und Dankopfer dar und forderte ganz Juda auf, nur noch dem HERRN, dem Gott Israels, zu dienen. Zwar opferte das Volk immer noch an den alten Opferstätten, aber ihre Opfer galten nun allein dem HERRN, ihrem Gott.“

Manasse – Distanz, Bruch und Wiederherstellung



Gottes Gnade nimmt Menschen
nicht aus der **Verantwortung**. Buße
zeigt sich im Handeln.



WENDEPUNKTE

Manasse

**Der Weg geht weiter, aber die
Bewegung ändert sich.**

